



# Baruther Stadtblatt

für die Ortsteile Baruth/Mark, Dornswalde, Groß Ziescht, Horstwalde, Klasdorf, Ließen, Merzdorf, Mückendorf, Paplitz, Petkus, Radeland und Schöbendorf  
mit eingelegtem Amtsblatt für die Stadt Baruth/Mark



02. Jahrgang

Freitag, den 16. Juni 2017

Nr. 06/2017

## Baruth singt, lacht und tanzt in den Juli.

**DORFFEST IN PAPLITZ**  
2. Juli 2017 - ab 11 Uhr  
HOLLYWOOD IN PAPLITZ

**FESTPROGRAMM:**  
11:00 Uhr Filmvorführung  
13:30 Uhr Traditionelles Brassorchester  
Bester Bühnenprogramm  
Bühnenland für Kinder  
Trüffelmarkt  
Geldloser Gutsarbeitermuseumhof  
Karitätenmarkt  
Alpakafütterung am Schäferhaus  
Schwein am Spiel  
Gulaschkanone  
Grillspezialitäten  
Schachbaken von leckerem Hefekuchen im Dorfbackofen  
Preisverlosung auf die Eintrittskarten

**Dorf- und Siedlerfest in Radeland**  
**08.07.2017**  
Familienfest ab 15:00 Uhr

Weltere Highlights:  
- Hüpfburg und Kinderschminken  
- Spiel- und Spaßstationen  
und vieles mehr für Groß und Klein

Disco mit Deejay Christian

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Merzdorf**  
Stadt Baruth/Mark  
Landkreis Teltow-Fläming

**Der Froschkönig**

**DORFFEST auf dem Kirchhof GROß ZIESCHT**  
Sonnabend, 8. Juli 2017  
ab 14 Uhr, Eintritt frei



Details finden Sie auf den Seiten 11-12

Die nächste Ausgabe des Baruther Stadtblattes / Amtsblattes Baruth/Mark  
erscheint am 21. Juli 2017; Anzeigenschluss ist der 11. Juli 2017



**Aus dem Inhalt**

Alters- und Ehejubiläen .....	S. 3
Fachkraft für Freizeittreff gesucht .....	S. 3
neuer Schlossbetreiber gesucht.....	S. 4
Die Wohnungsverwaltung informiert.....	S. 4
Ein toller Kindertag in der Kneipp Kita Spatzennest.....	S. 7
Angebot Strandurlaub in den Sommerferien.....	S. 8
Malwettbewerb Förderverein Baruth .....	S. 9
Fertigstellung des neuen Wandbildes auf dem Radeländer Spielplatz .....	S. 11
Jubiläumsfeier des Kunst- und Kulturvereins.....	S. 13
Veranstaltungen/Termine im Überblick .....	S. 16
Flitzerblitzer im Landkreis Teltow-Fläming.....	S. 20
Wettbewerb „Die schönsten Nachbarschaftsaktionen 2017“ .....	S. 20

**Telefonnummern für Havariefälle**

Eigenbetrieb WABAU	Tel.: 01577 8774637
Polizeiwache Luckenwalde:	Tel.: 03371 6000
Revierpolizist	Tel.: 03371 6000
Herr Feuerhak	oder Tel.: 033704 97256
E.ON edis AG:	Tel.: 03361 7332333
EMB AG:	Tel.: 0331 7495330
EWE AG:	Tel.: 03375 2419430
Telekom AG:	
Geschäftskundenservice	Tel.: 0800 3301172
Privatkundenservice	Tel.: 0800 3302000
Amt für Immissionsschutz Wünsdorf	Tel.: 033702 73100
Kommunale Wohnungen:	Tel.: 033704 97237
	Fax: 033704 97239
	Funk: 0160 98901467
Leitstelle Landkreis Teltow-Fläming:	Tel.: 112
Rettungsdienstleitstelle:	Tel.: 03381 6230

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

Der ärztliche Bereitschaftsdienst für alle Ortsteile der Stadt Baruth/Mark ist nunmehr ausschließlich unter der

**Telefonnummer 116117** (ohne Vorwahl)

erreichbar. Für lebensbedrohliche Krankheiten kann zudem auf die allgemeine Notrufnummer **112** zurückgegriffen werden.

Der allgemeine ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung Brandenburg ist zu den Bereitschaftszeiten

**Montag, Dienstag & Donnerstag von 19.00 bis 07.00 Uhr**

**Mittwoch und Freitag von 13.00 bis 07.00 Uhr**

**Samstag, Sonntag & Feiertage von 07.00 bis 07.00 Uhr**

zu erreichen.

**Impressum**

Das „Baruther Stadtblatt“ erscheint monatlich und wird ohne Rechtspflicht kostenlos durch den Verlag an alle Haushalte der Stadt Baruth/Mark verteilt.

- **Herausgeber:**

Stadt Baruth/Mark, Der Bürgermeister, Ernst-Thälmann-Platz 4, 15837 Baruth/Mark

- **Redaktion Amtsblatt:**

Hauptamt der Stadt Baruth/Mark, Michael Linke,  
E-Mail: LinkeM@stadt-baruth-mark.de, Tel.: 033704 - 972 23

- **Redaktion Stadtblatt:**

Hauptamt der Stadt Baruth/Mark, Daniela Leow,  
E-Mail: Leow@stadt-baruth-mark.de, Tel.: 033704 - 972 26

- **Verlag, Herstellung und Anzeigenbearbeitung:**

Werbeagentur & Verlag März, Wahlsdorf 124, 15936 Dahme/Mark,  
Tel. 033745 / 50 407, Fax 033745 / 50 812  
Internet: www.werbeagentur-maerz.de, E-Mail: info@werbeagentur-maerz.de

- **redaktionelle Beiträge sind an das Amt zu senden**

- Wegen begrenzter Seitenzahlkontingente sind Kürzungen im Beitrag möglich.

- Anzeigeneinhalte ohne Gewähr, Druckfehler und Irrtümer sind nicht ausgeschlossen

- **Verantwortlich für den sonstigen Inhalt und Anzeigenteil:**

**Werbeagentur & Verlag März**

Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das „Baruther Stadtblatt“ in Papierform zum Abopreis von 27,60 Euro (inklusive MwSt. und Versand) über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zZ. gültige Anzeigenpreisliste.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Fotos: Stadt Baruth/Mark, www.fotolia.com

**Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist der 11.07.17,  
Erscheinung: 21.07.17**

*Öffentliche Mitteilungen*

**Informationsbesuch der Verwaltungsleitung  
des Landkreises in der Stadt Baruth/Mark**

Zu einem Informationsbesuch weilten die Landrätin Kornelia Wehlan, Beigeordnete und Dezernenten der Kreisverwaltung Teltow-Fläming am 31. Mai 2017 in der Stadt Baruth/Mark. Bürgermeister Peter Ilk begrüßte die Gäste im Rathaus und informierte sie über die Entwicklung der Stadt. In der Gesprächsrunde ging es u. a. um Themen, für die sich die Baruther eine noch engere Zusammenarbeit mit der Kreisverwaltung oder Unterstützung wünschen. Dazu gehören zum Beispiel der ÖPNV, insbesondere eine Verbesserung des Busverkehrs zwischen den Ortsteilen und in das Industriegebiet. Weiterhin wurde über Fragen der Bauleitplanung sowie der Aus- und Weiterbildung für Fachkräfte gesprochen.



*v.l.n.r.: Beigeordneter Detlef Gärtner, Werkleiter der BUQ Gert Scheffler, Landrätin Kornelia Wehlan, Dezernentin Dr. Silke Neuling und Bürgermeister Peter Ilk zur Besichtigung in der Baruther Urstromquelle GmbH an der Etikettiermaschine  
Quelle: Kreisverwaltung TF*

Weitere Themen waren die Personalsituation in der Feuerwehr, das unsanierte Schloss Baruth und eine Diskussion über Tempolimits für den Verkehr in der Stadt.

Landrätin Kornelia Wehlan bedankte sich für den freundlichen Empfang und die Einführung. „Sinn und Zweck unseres Informationsbesuches ist, auch über Probleme zu sprechen und Lösungen zu suchen. Hier ist ein persönliches Gespräch sehr wichtig.“ Zum Thema ÖPNV bestätigte sie dem Bürgermeister, dass die Anbindung von Gewerbegebieten in mehreren Kommunen ein wichtiges Thema sei. Aus diesem Grund werden dies auch zu den Schwerpunkten im Nahverkehrsplan 2018 bis 2020 gehören.



*v.l.n.r.: Dezernatsleiter Karsten Dornquast Landrätin Kornelia Wehlan, Dezernentin Dr. Silke Neuling und Bürgermeister Peter Ilk auf dem Weinberg in Baruth  
Quelle: Kreisverwaltung TF*

Die anschließende Besichtigungstour durch die Stadt Baruth/Mark begann mit einer Werksführung durch die Brandenburger Urstromquelle GmbH. Im Gewerbegebiet erläuterte das Stadtoberhaupt die geplanten Erweiterungen. Danach besichtigten die Gäste das neue Feuerwehrgebäude mit Dorfgemeinschaftsraum in Dornswalde. Zum



Abschluss stand eine Besichtigung des Baruther Weinberges auf dem Programm. Dort fand in der Weinbergscheune das Abschlussgespräch statt, bei dem es u. a. um den Wildpark Johannismühle und die Kita Petkus ging.

Die Landrätin, Beigeordnete und Dezernenten nahmen für ihre jeweiligen Fachbereiche einige Problemstellungen mit und versprachen eine zeitnahe Prüfung und Bearbeitung.

*Allen nachfolgend aufgeführten Jubilaren, die 70, 75 Jahre und älter werden, gratulieren der Bürgermeister, Herr Ilk und die Ortsvorsteher der jeweiligen Ortsteile sehr herzlich und wünschen Gesundheit und Wohlergehen*



am 19.06.	Frau Barbara Domnik	zum 75. Geburtstag	Mückendorf
am 29.06.	Herr Bernhard Kühne	zum 70. Geburtstag	Petkus
am 29.06.	Frau Rita Weidner	zum 75. Geburtstag	Horstwalde
am 30.06.	Frau Erika Schröter	zum 80. Geburtstag	Groß Ziescht
am 03.07.	Herr Willi Meyer	zum 80. Geburtstag	Baruth/Mark
am 05.07.	Herr Erhard Brademann	zum 70. Geburtstag	Petkus
am 10.07.	Herr Frithjof Banisch	zum 70. Geburtstag	Klasdorf
am 14.07.	Frau Martina Wagner	zum 75. Geburtstag	Radeland
am 19.07.	Herr Hans Mausolf	zum 90. Geburtstag	Baruth/Mark
am 20.07.	Frau Gisela Dudzinski	zum 70. Geburtstag	Mückendorf
am 20.07.	Frau Sabine Teurich	zum 75. Geburtstag	Mückendorf



*Ehejubiläen*  
Eine Ehe ist ein Bauwerk, das jeden Tag neu errichtet werden muss.

*(Andre Maurois)*

Der Bürgermeister, Herr Peter Ilk, gratuliert sehr herzlich zusammen mit den Ortsvorstehern der Gemeinde Baruth/Mark, Herrn Lutz Möbus, der Gemeinde Mückendorf, Herrn Dietmar Wolf, der Gemeinde Petkus, Herrn Helmut Werner sowie der Gemeinde Radeland, Herrn Rene Voltz

05.07.  
zum 50. Hochzeitstag  
**den Eheleuten**  
**Hans und Karola Haustein**  
**Petkus**

14.07.  
zum 50. Hochzeitstag  
**den Eheleuten**  
**Hans-Ulrich und Hannelore Ambos**  
**Petkus**



07.07.  
zum 55. Hochzeitstag  
**den Eheleuten**  
**Dieter und Barbara Domnik**  
**Mückendorf**

17.07.  
zum 55. Hochzeitstag  
**den Eheleuten**  
**Adolf und Anita Zinnow**  
**Radeland**

und wünschen weiterhin ein harmonisches Miteinander bei bester Gesundheit.

### Fachkraft für diesen tollen Freizeittreff in Baruth/Mark gesucht.



Wenn Sie:

- gern mit Kindern und Jugendlichen arbeiten,
- gern eigene Ideen entwickeln und verwirklichen,
- gern selbständig arbeiten möchten,

**dann sind Sie im Freizeittreff Baruth/Mark richtig!**

Die Stiftung SPI bietet hier:

- 1 Stelle mit 30 Stunden für die Leitung des Freizeittreffs
- eine Vergütung vergleichbar SuE Tarif 01.02.2017 bis zu S I I b (maximal 2.134 € brutto)
- Fortbildungsmöglichkeiten
- eine verantwortungs- und anspruchsvolle Tätigkeit
- Einbindung in die Strukturen der Stiftung SPI
- ein angenehmes Arbeitsklima

Arbeitszeiten montags bis freitags von 12.00-18.00 Uhr – in den Ferien abweichend.

Neugierig geworden? Dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf unter:  
bewerbung.brbg@stiftung-spi.de – Betreff Baruth  
Telefon 0355-4944100 – Frau Behnke

**Stiftung SPI**

Sozialpädagogisches Institut Berlin »Walter May«  
Niederlassung Brandenburg | Süd-Ost  
Gemeinnützige Stiftung des bürgerlichen Rechts  
der Arbeiterwohlfahrt Landesverband Berlin e.V.





## Stadt Baruth/Mark

**Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zur Verpachtung und Betreibung des Alten Schlosses Baruth, Schlossplatz 1 in 15837 Baruth/Mark**



Die Stadt Baruth/Mark bittet um die Abgabe von Interessenbekundungen für die Verpachtung und Betreibung des Alten Schlosses Baruth, gelegen am Schlossplatz 1 in 15837 Baruth/Mark. Die Gesamtfläche des gastronomischen Bereichs beträgt ca. 208 m<sup>2</sup> und umfasst

- im Keller: einen Vorbereitungsraum inkl. Kühlzelle einschließlich das darin befindlichen Lastenaufzuges mit einer Fläche von 20,56 m<sup>2</sup>;
- im Erdgeschoss: einen Vorbereitungsraum und Küche mit einer Fläche von einschließlich Küchenmöbeln- und Geräten mit einer Fläche von 79,14 m<sup>2</sup>;
- in der 1. Etage: eine Personaltoilette mit einer Fläche von 29,03 m<sup>2</sup>;
- den Eiskeller mit einer Fläche von 34,60 m<sup>2</sup>;
- die Schlossterrasse mit einer Fläche von 45,00 m<sup>2</sup>.

Weiterhin werden der **Schlosssaal mit einer Fläche von 197 m<sup>2</sup>**, der **Gewölbekeller mit einer Fläche von 144 m<sup>2</sup>** sowie der **Tulpenraum und der Fachwerkraum mit einer Gesamtfläche von 94 m<sup>2</sup> mitverpachtet**. Diese Räumlichkeiten bieten zusammen eine Kapazität für mindestens 150 Gäste. **Eine Anmietung der Geschäftsräume im ersten Obergeschoss ist auf Wunsch möglich, deren Gesamtfläche beträgt ca. 70 m<sup>2</sup>.**

Ein Tresen und eine voll funktionstüchtige Küche sind vorhanden. Die Räumlichkeiten sind bereits möbliert. Mitüberlassen werden zugleich 12 Tische und 60 Stühle. Weiterhin wird das Recht gewährt, die kommunalen Bierzeltgarnituren für die eventuelle Betreibung eines Biergartens zu nutzen.

Bei der Ausgestaltung des Gaststättenbetriebes ist auf die Belange und Erfordernisse des Kultur- und Veranstaltungslebens im Stadtgebiet Rücksicht zu nehmen. Über Art und Umfang dieser Veranstaltungen können im Vorfeld eines etwaigen Pachtabschlusses entsprechende Rahmenbedingungen vereinbart werden. Bei der Durchführung geschlossener Veranstaltungen sollten Betreiber und Kommune partizipieren.

Für die Besucher stehen **ausreichend kostenfreie Parkplätze** im unmittelbaren Umfeld zur Verfügung.

**Frühester Mietbeginn: 01.07.2017**

**Mietzins nach Ortsüblichkeit zzgl. Betriebskosten.**

Besichtigungstermine sind nach Vereinbarung möglich.

Ansprechpartner: **Stadt Baruth/Mark**

**Der Bürgermeister**

**Ernst- Thälmann- Platz 4**

**15837 Baruth/Mark**

**Tel.: 033704/97223**

**E-Mail: M.Linke@stadt-baruth-mark.de**

Die aussagekräftigen Interessenbekundungen sind an die vorgenannte Adresse zu schicken. Wir freuen uns über Ihre Nachricht.

gez. Ilk  
Bürgermeister

### Die Wohnungsverwaltung informiert - Mietersprechstunde -

Wir sind für Sie da!

Als Mieter eines von uns, der BBP GmbH, seit dem 01.01.2017 verwalteten Hauses haben Sie ein Recht darauf, uns jederzeit anzusprechen.

Haben Sie Sorgen oder aber auch Anregungen, die Sie uns mitteilen wollen und sich darüber einmal mit uns in Ruhe unterhalten möchten-wir sind für alle Ihre Fragen da. Ob am Telefon oder per E-Mail oder aber auch zu den Bürozeiten.

Tel.- Nr.: 033704 – 689150 oder 033704 – 97237

E- Mail: halling@bbp-baruth.de oder halling@stadt-baruth-mark.de



Aber für Alles, was nicht in 5 Minuten geklärt werden kann, stehen Ihnen spezielle Mietersprechstunden zur Verfügung.

#### Mietersprechstunden:

**Jeden Montag in der Zeit**

**von 09:00 bis 12:00 Uhr sowie 13:00 bis 17:00 Uhr.**

**Jeden Donnerstag in der Zeit**

**von 09:00 bis 12:00 Uhr sowie 13:00 bis 18:00 Uhr**

Kommen Sie nach vorheriger Terminabsprache gern vorbei.

Unverzichtbar ist natürlich Ihr Hausmeister Herr Martin Hannemann, welcher den Mietern weiterhin gern mit Rat und Tat zur Seite steht.

**Der Sitz der BBP GmbH ist die Hauptstraße 31-35, das Büro der Immobilienverwaltung ist aber nach wie vor in der Stadtverwaltung, Zimmer 8.3, Erdgeschoss auf der rechten Seite.**

Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass wir ohne Terminvereinbarungen außerhalb der Mietersprechstunden leider nicht ständig zur Verfügung stehen können.

Kerstin Halling

Immobilienverwalterin

BBP GmbH

#### **Das Bauamt informiert zu aktuellen Maßnahmen:**

- Der Wiesenweg wurde fertiggestellt und der Öffentlichkeit übergeben.
- Die Brücken im Lennépark wurden bis auf unsere „Künstlerbrücke“ repariert und sind vorerst befristet für die Sommermonate wieder geöffnet.



- Für die weitere dauerhafte Nutzung wird eine Erneuerung der Brücken im kommenden Jahr erforderlich werden.
- Einige Bushaltestellen sind in den letzten Monaten wiederholt dem Vandalismus ausgesetzt worden. Durch die ständigen Erneuerungen der Scheiben sind die geplanten finanziellen Mittel fast ausgeschöpft.
- In der Kita Baruth werden die Holzfenster demnächst aufgearbeitet.
- In der Kita Groß Ziescht wird ein Zaun errichtet, um das einsturzgefährdete Nebengebäude auf dem westlichen Nachbargrundstück abzugrenzen, gleichzeitig erfolgt die Umsetzung von Nebengebäuden.
- Im Zuge des Bodenordnungsverfahrens fand am 30.05.2017 die 29. Vorstandssitzung zum Bodenordnungsverfahren Mückendorf in der Gaststätte Jahn in Mückendorf statt.

Der Verband für Landentwicklung und Flurneuordnung Brandenburg (vlf) Frau Spahn hat in der öffentlichen Sitzung über den derzeitigen Verfahrensstand informiert.

Ab Juni 2017 wird in der Feldlage mit der Planabsteckung in Abhängigkeit des Bewirtschaftungsstandes der landwirtschaftlichen Flächen begonnen.

Hierzu werden alle Teilnehmer (Eigentümer) eine Einladung zur Planabsteckung vom vlf erhalten.

Die Planabsteckung ist Grundlage für die in 2018 vorgesehene vorläufige Besitzeinweisung.

Über das weitere Verfahren können Sie sich bei dem vlf in Potsdam (Eisenbahnstraße 22 in 15517 Fürstenwalde unter der Tel.-Nr. 0331 /70422-71) informieren.

7. Derzeitig erfolgt eine erneute verkürzte Offenlage des Bebauungsplanes Nr. 24/13 Windpark Groß Ziescht in der Zeit vom 22.05.2017 bis einschließlich 07.06.2017.
8. Der Antrag zum Gesamtlächennutzungsplan „Energie“ der Stadt Baruth Mark wurde am 24.Mai 2017 durch den Landkreis TF, Dezernat IV mit Nebenbestimmungen/Auflagen genehmigt.

Hinweis zur Stadtsanierung Innenstadt Baruth/Mark:

9. Am 17.06.2016 wurde das Sanierungsgebiet „Innenstadt Baruth/Mark“ aufgehoben. Die bestehende „Gestaltungssatzung der Innenstadt Baruth“ bleibt als örtliche Bauvorschrift weiter bestehen. Bitte beachten Sie die Festzungen zu der Gestaltung, Instandsetzung und Sanierung zu den im ehemaligen Sanierungsgebiet liegenden Grundstücken.

(Die Gestaltungssatzung können Sie auf der Homepage der Stadt Baruth/Mark unter [www.stadt-baruth-mark.de](http://www.stadt-baruth-mark.de) unter der Rubrik: Verwaltung/Rechtsgrundalgen einsehen.)

Sollten geplante Bauvorhaben/Maßnahmen von der Gestaltungssatzung abweichen, ist schriftlich vor Ausführung ein Antrag, auf Abweichung bei der Stadtverwaltung, im Bauamt einzureichen.

Haben Sie Fragen zu diesem Thema, können Sie sich gern an die Bauverwaltung wenden, wir beraten Sie gern.

Vielen Dank – sagt das Bauamtsteam

## Neues aus den Kindergärten und der Schule



### Ausflug in 's Mittelalter

Passend zu unserem Jahresprojekt „Edelfrau und Rittersmann – Wie man im Mittelalter leben kann“ besuchten wir das Mönchenkloster in Jüterbog.

Einen Ausflug in die Vergangenheit wagten wir mit der Klostermaus „Franzi“ in ihrem Mittelalter-Mitmach-Museum.

In den alten Gemäuern des Klosters gab es viel zu entdecken. So durften wir zunächst in historische Kostüme schlüpfen und die Rolle eines Kaufmanns, Handwerkers, Gelehrten, der Stadtwache, einer Magd oder einer Edelfrau einnehmen.

Auf dem Rundgang durch das Museum erfuhren wir einiges über die Stadt Jüterbog. Das Stadtrecht bekam Jüterbog schon im Jahre 1174 und durch drei Tore gelangte man in die Stadt. In der Stadt gab es keine Ritter und Edelfrauen, die lebten auf ihren Burgen.

Im Mitmach-Museum mussten wir verschiedene Aufgaben lösen. Welches Gemüse gab es im Mittelalter? Wie wurde im Mittelalter bezahlt? Welche Berufe gab es? Einige Dinge probierten wir auch aus. Wir webten mit dem Webstuhl, Strickten, schrieben mit einem Griffel auf einer Wachstafel, bauten ein Stadttor und druckten unsere Namen. Das lustigste und faszinierendste aber war die Mittelaltertoilette.



Entlang der Stadtmauer führte uns dann noch Museumsleiter Norbert Jannek zur Nikoleikirche. Dort bestiegen wir den 46 Meter hohen Turm und konnten über die Stadt sehen.

Die nächste Station war das Jüterboger Rathaus, in dem wir den historischen Sitzungssaal der Stadt besichtigten. „Meine Eltern haben hier geheiratet“, rief Finn, als wir den Saal betraten. Von dort ging es wieder zurück in 's Mönchenkloster.

Viele neue Dinge erfuhren wir über das Mittelalter, aber wir wussten auch schon eine ganze Menge.



Eine Mittelalter-Experten-Urkunde erhielten alle Kinder zum Abschluss.

Wir danken dem Mönchenkloster für die tollen Erfahrungen, die wir dort entdecken konnten und können jedem das Mitmach-Museum empfehlen.



B. Schönefeld

Fotos: Kita Entdeckerland

## Waldtag in der Kita Bussibär Baruth am 05.05.2017

In diesem Jahr feierte die Kita Bussibär in Baruth den "Waldtag".

Dabei drehte sich natürlich alles um das Thema Wald und Natur!

Da der Wald den Kindern so viel Platz zum Spielen, Toben, Staunen und Entdecken gibt, sollte er mit diesem Tag geehrt werden.



Am Vormittag machten sich alle Kinder und Erzieher auf die Socken, um alles zu sammeln, was es Schönes zwischen den Bäumen zu finden gibt. Sie trugen wie kleine fleißige Ameisen alles in ihrem "Kita-Ameisenbau" zusammen. Mit Hilfe der Erzieherinnen lernten sie vieles über die kleinen und größeren Tiere, staunten, wie alt doch Bäume werden können und balancierten mutig über Baumstämme, die am Boden lagen.

Am Nachmittag waren die Eltern und Großeltern der kleinen Waldentdecker zahlreich der Einladung zum Waldtag gefolgt und die Feier konnte beginnen.

Bei leckerer Verpflegung mit Kaffee, Erfrischungsgetränken, belegten Broten, hausgemachter Kräuterbutter und feinstem Kuchen konnte der liebevoll aufgebaute Waldspielplatz entdeckt werden. Am Vortag haben die Kinder mit den Erziehern leckeren Apfel- und Streuselkuchen gebacken.



Und was gibt es Schöneres, als den Wald zu spüren! Da gab es z.B.:

- verschlossene Fühlkisten, in dem die kleinen und großen Finger auf Entdeckungsreise gehen konnten und erraten mussten, was die Kisten für Schätze enthielten.
- einen Barfußpfad, der viele Dinge aus dem Wald enthielt und auf dem die Kinder mit den nackten Füßen den Wald an ihren Zehen fühlen konnten.
- eine Bastelstation, an der mit viel Fantasie und ein bisschen Schnur kleine Kunstwerke entstanden sind.



Bei einem lustigen Laufspiel wurden auch die Eltern gefordert und wer am Ende noch Luft hatte, konnte einmal kräftig in ein Waldhorn blasen. Wo man auch hinsah, alle lachten und hatten gute Laune, denn auch Petrus war uns gut gestimmt an diesem schönen Tag.

Wir bedanken uns beim Kita Bussibär-Team im Namen der Kinder, Eltern und Großeltern für den schönen Tag, für Speis und Trank und die tolle Vorbereitung und die Spiele, die ihr gemacht habt.

Auf bald im Wald!

Frau Marschall und Frau Röder

Bildrechte: Kita Bussibär Baruth



### Ein toller Kindertag in der Kneipp Kita Spatzennest

Die Kita ließ sich dafür etwas ganz Besonderes einfallen. Die Eselnomaden, ausgebildete Wanderleiter und Naturführer, besuchten die Kinder mit den Eseln, Hannibal und Kasper.



Zu Beginn wurde uns erklärt, was Esel für wunderbare Tiere sind. Sie lassen sich nicht so schnell aus der Ruhe bringen, sind neugierig, freundlich und genießen jede Art von Streicheleinheiten. Wir lernten warum Esel so große Ohren

haben, was sie gerne fressen und wie man mit ihnen umgeht. Schließlich wurden die beiden Tiere gestriegelt, gesattelt und bepackt und los ging es in den Wald. Auf Hannibal wurde geritten und Kasper war der Gepäckträger.



Fotos: Kneipp Kita Spatzennest

Im Wald wurde ein großes Schwungtuch zur Decke umfunktioniert und ein großes Picknick gemacht.

Nun hatten die Kinder Zeit, sich noch intensiver mit den Eseln zu beschäftigen und kleine Kunststücke mit Jonglieren, Balancieren oder Feuerreifersprung rundeten dieses wundervolle und unvergessliche Erlebnis ab.

Es war ein durch und durch gelungener Tag und ich freue mich, dass ich dabei sein konnte.

Clara Demgensky  
Praktikantin



### Ein gelungener Oma – Opa – Tag im Hort PfiFFikus!

Die Kinder der Klasse 2a und 2b haben das Musical „Die Vogelhochzeit“ aufgeführt. Die Mühe und Arbeit hat sich gelohnt. Oma's und Opa's waren begeistert. Bei Kaffee und leckerem Kuchen war es ein rundum schöner Nachmittag.



Vielen Dank an alle Helfer, die uns an diesem Tag so fleißig unterstützt haben. Auch ein herzliches Dankeschön an die Erzieher, die mit unseren Kindern dieses schöne Programm einstudiert haben. Liebe Oma's und Opa's, schön das ihr da gewesen seid.

Nancy Hertl

Fotos: Hort PfiFFikus  
Baruth/Mark

### Kleine Glücksmomente

... erleben wir immer wieder.

So haben wir uns riesig gefreut, als uns Petra und Antje Scheffter von der DRK-Ortsgruppe Blutspende Baruth/ Mark zum Kindertag mit vielen Präsenten überraschten. Seifenblasen, Springseile, Malstifte, Bälle und andere tolle Sachen ließen die Augen der Kinder erstrahlen. Vielen Dank dafür sagen alle Kinder und Erzieher des Hortes „PfiFFikus“.



Foto: Hort PfiFFikus Baruth/Mark



Jugendzentrum Zossen  
Wasserstraße 6, 15806 Zossen  
Tel.: 03377 2055640



Jugendclub Phönix  
Platz der Jugend 4  
15806 Zossen / OT Wündorf



## 7. FUN-SPORT-TAG

Tischtennis

Büchsen werfen

Bubble Soccer

Biathlon

Am Freitag

23.06.2017 ab 12 Uhr

Straßenfußballturnier für  
Groß und Klein

Bogenschießen

In und am Jugendzentrum Zossen  
von und für Kinder und Jugendliche!!!

Livemusik

Spielmobil

Tanzen

Jonglage

Wasserstraße 6, 15806 Zossen

4er Trampolin

Kletteraktion

Kicker

Kegelbahn



Unterstützt durch den Landkreis Teltow Fläming



## Straßenfußball Turnier

Fr., 23.06.2017

Kids bis 6. Klasse

Check-In: 13 – 14 Uhr

Kids ab 7. Klasse

Check-In: 16 – 17 Uhr

Turnierstart:

Direkt nach dem Check-In

Veranstaltungsort:

Jugendzentrum Zossen  
Wasserstraße 6, 15806 Zossen

Jugendclub Phönix auf   
Fon 033702 20168  
Jugendclub.Phoenix@SVZossen.de



**Für die Sommerferien noch keine Pläne?  
Dann auf zum abenteuerlichen  
Stadtrandurlaub nach Cottbus!  
Für alle zwischen 8 und 14 Jahren.**



**24.07. - 28.07.2017**

**Was muss ich mitbringen?**

**Gute Laune und Lust auf Neues - Zelt, Schlafsack und Luftmatratze - Naturverbundenheit**

Das Ferienangebot wird durch das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport unterstützt, so dass pro Teilnehmer/Teilnehmer der Selbstkostenbeitrag nur 40,00 € beträgt.

Das Angebot wird von sozialpädagogischen Fachkräften und ausgebildeten Erlebnispädagogen betreut. Die Abfahrt und Ankunft erfolgt in Baruth am Freizeittreff. Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung erhalten Sie über Frau Kosmann unter der Telefonnummer 0355.486691 | sowie per Mail unter famz-cottbus@stiftung-spi.de .

**Stiftung SPI**

Sozialpädagogisches Institut Berlin »Walter Mayr«  
Niederlassung Brandenburg | Süd-Ost  
Gemeinnützige Stiftung des bürgerlichen Rechts  
der Arbeiterwohlfahrt Landesverband Berlin e.V.





Berichte aus den Ortsteilen und von Vereinen

**UNVERWECHSELBAR**  
 willkommen heißen  
*Eigener Kopf*  
 willkommen sein  
**einfach anders ?**  
**Gemeinschaft**  
**GRUPPENZWANG**  
*gegen den Strom*  
**dazugehören**

**Malwettbewerb**

Wir suchen Dein Bild zu dem Thema:  
**„einfach anders“**  
 Preise im Wert bis zu 100 €  
 > Du lebst in Baruth und gehst zur Schule  
 > Dein Bild: A5 bis A2 : gemalt, gezeichnet oder gedruckt  
 > Abgabe: 07.07.2017  
 > Die Arbeiten werden ab 15.07.2017 in der Alten Schule Baruth gezeigt  
 > Eine fachkundige Jury vergibt in altersgerechten Kategorien Preise im Wert bis zu 100 €.

Logo of the Baruther Stadtblatt and other local organizations.

Von natürlichen Personen als Mieter hätten wir gern 100 €, von Firmen 150 €, von gemeinnützigen Einrichtungen ebenfalls 100 €. Für Mitglieder unseres Vereins wird es noch günstiger. Das eingenommene Geld kommt in vollem Umfang den gemeinnützigen Tätigkeiten des Vereins zugute.

Wenn Sie Hilfe beim Transport brauchen, stehen wir Ihnen ebenfalls gern zur Verfügung.  
 Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns:  
 0172-4114214 bzw. info.foerdervereinbaruth@gmail.com.

Wilken Straatmann

**Galerie Packschuppen 11.6.2017 – 30.8.2017**

**Olaf Pflug Malerei.Grafik.Aquarell**  
**Christoph Hübner Studioglas**

Der 1956 in Neustadt/Orla geborene Olaf Pflug entschied sich nach einer Ausbildung zum Agrotechniker mit Abitur und einigen Jahren Arbeit in der Landwirtschaft von 1979 bis 1983 ein Kunstpädagogikstudium in Leipzig zu absolvieren. Nach kurzer Lehrtätigkeit ging er dann aber doch in die künstlerische Freiberuflichkeit. Er lebt und arbeitet seit 1984 in Dresden.

- 1956 am 17.9. geboren in Neustadt/Orla
- 1973 Ausbildung als Agrotechniker mit Abitur
- 1976 Arbeit als Meliorationstechniker
- 1979 - 1983 Pädagogikstudium Kunsterziehung und Geschichte an der Universität Leipzig
- 1983/1984 Lehrer für Kunsterziehung und Geschichte
- seit 1984 Maler und Graphiker in Dresden



„Gemälde von Olaf Pflug“

Autor: Galerie Packschuppen

**Hüpfen und helfen**  
**Hüpfburg für Veranstaltung zu mieten**

Freunde und Förderer  
 Schule und Freizeit Baruth/ Mark e.V.



Steht ein Kindergeburtstag, ein Dorf- oder Familienfest bevor? Wir können ein Highlight dazu beitragen: Der Verein der Freunde und Förderer Schule und Freizeit Baruth/Mark e. V. verfügt durch das dankenswerte Engagement von 20 Gewerbetreibenden unserer Stadt über eine große Hüpfburg mit einer Grundfläche von 4 X 5 m. Sie ist in einem zweiachsigen Hänger verstaubt, in dem sich auch noch eine Torwand, ein großes „Vier gewinnt“-Spiel, Pedalos, Ballspiele und mehr befinden.

Der Verein der Freunde und Förderer Schule und Freizeit Baruth/Mark e. V. verfügt durch das dankenswerte Engagement von 20 Gewerbetreibenden unserer Stadt über eine große Hüpfburg mit einer Grundfläche von 4 X 5 m. Sie ist in einem zweiachsigen Hänger verstaubt, in dem sich auch noch eine Torwand, ein großes „Vier gewinnt“-Spiel, Pedalos, Ballspiele und mehr befinden.



Foto: Verein der Freunde und Förderer Schule und Freizeit Baruth/Mark e. V.

Diesen Kinderspaß kann man bei uns mieten für recht kleines Geld:

In der Galerie Packschuppen in Glashütte zeigt er farbenfrohe fantasievolle Bilder, Aquarelle und Zeichnungen, die von der real existierenden Welt erzählen aber in einer ganz eigenen Sprache. Aus formelhaft dargestellten Versatzstücken der Wirklichkeit wie Bäumen, Straßen, Zäunen, Flussläufen entstehen mitunter wie gestrickt wirkende Landschaften, losgelöst aus Raum und Zeit. Allen gegenwärtigen Bedrückungen und Aufregungen zum Trotz wird uns unsere Welt auf erfrischende, augenzwinkernd heitere Weise vorgeführt.

Ergänzt wird die Ausstellung durch Studioglas von Christoph Hübner, der seit einigen Monaten im Glasstudio des Museums in der Neuen Hütte arbeitet.

Eröffnung am Sonntag, 11.6.2017 um 15 Uhr  
 Ausstellungsdauer: 11.6. bis 30.8. 2017

Info und Kontakt: Gabriele Klose  
 Tel.: 033704 66060  
 Email: g.klose-packschuppen@freenet.de  
 www.packschuppen.de



**Bürgerschützengilde 1837  
Baruth / Mark e.V.**

Die Bürgerschützengilde wird in diesem Jahr 180 Jahre alt.

Am Dienstag, dem 20. Juni 2017 ab 14:00 Uhr feiert die Bürgerschützengilde 1837 Baruth / Mark e.V. dieses Ereignis vor dem Gasthof Reuner in Glashütte

**Jeder Anwohner aus allen Ortsteilen von Baruth kann an dieser Veranstaltung teilnehmen. Auch wenn er nicht Mitglied der Bürgerschützengilde ist.**

Vorstandsmitglied  
Gerd Langner

**Traditionelles Hoffest der Fleischerei Gebhardt**

Am „Männertag“, dem 25.5.17 war es wieder soweit. Die Scliebener Blasmusikanten marschierten, unter großem Beifall der Gäste aus nah und fern, in das Festzelt ein.

Sofort kam Feierstimmung auf, die schier nicht mehr enden wollte. Es wurde gesungen und getanzt. Erinnerungen wurden an die guten alten Zeiten unter den Klängen von „Preußens Gloria“ und den „Alten Kameraden“ wieder geweckt.

Am Nachmittag spielte die Kultband „Scirocco“, die unter Volker Thiele in den 60-er Jahren unter den Bandnamen „The Crazys“ und „Hoermanns“ bekannt wurde.

Ja es war wieder etwas los in Baruth.

Danke dem Team der Fleischerei Gebhardt für die Organisation und das leibliche Wohl.

Lutz Möbus  
Ortsvorsteher Baruth/M

**Tanztee Interregio**



**16.00 Uhr: Einführung in die Annemarie-Polka**

**16.30 Uhr: die etwas andere Tanzkapelle**

**DARF ICH BITTEN? lädt zum Tanz...**  
**... und das Café zu Kaffee, Kuchen & Eis!**

**So., 25. Juni 2017**  
**Café im Bahnhof Kladorf**

... auf's Gleis gesetzt vom Kulturhof Kladorf

Tanztee INTERREGIO im Bahnhof Kladorf am So., den 25. Juni, 16 Uhr

Wer hier schon länger oder gar immer wohnt, weiß es: bei der Annemarie-Polka füllt sich die Tanzfläche mit Jung und Alt gleichermaßen.

Um 16 Uhr gibt es eine Einführung die Annemarie-Polka. Ein unbedingtes Muß für alle Zugereisten oder Zugezogenen!

Um ca. 16:30 Uhr beginnt der Tanztee mit Livemusik von der etwas anderen Tanzcombo DARF ICH BITTEN. Dann werden neben der Annemarie-Polka Walzer, Foxtrott, Rumba, Swing, Tango, Cha Cha Cha, Discohits etc. gespielt.

Wir freuen uns auf Euch/Sie!

**Atmen im Bahnhof  
Einfach mal durchatmen – Seminar zur  
Stressbewältigung**



Die meisten Menschen kennen Stresssymptome aus Phasen starker Belastung, sei es beruflich oder privat. Viele Stunden Schreibtischarbeit in ungesunder Körperhaltung, das lange Tragen eines schreienden Säuglings oder das Hetzen von Termin zu Termin beispielsweise lassen unsere Atmung flach werden. Der Körper verspannt sich und es kommt zu gesundheitlichen Beeinträchtigungen: Schmerzen in Kopf und Nacken, Magenbeschwerden, Rückenprobleme, Konzentrationsmangel, Schlafstörungen.

Im Seminar lernen Sie Ihre persönlichen Atem-Muster in Stress-Situationen kennen und verändern. Sie lernen Ihren Atem frei fließen zu lassen, nach seinen eigenen Gesetzen, und schließen sich darüber an innere Entwicklungskräfte an. Dies geschieht durch einfache Übungen, die das Empfinden der eigenen Atembewegung fördern. Es sind keinerlei Vorkenntnisse erforderlich.

Atmen im Bahnhof  
Einfach mal durchatmen – Seminar zur Stressbewältigung

**Samstag, 8. Juli 2017 von 10.00 bis 13.30 Uhr**  
**Samstag, 14. Oktober 2017 von 10.00 bis 13.30 Uhr**  
Teilnahmegebühr: 40,00 € (incl. MwSt.)/pro Person

Ort: Bahnhof Kladorf ([www.bahnhof-kladorf.de](http://www.bahnhof-kladorf.de))

Wir arbeiten auf Hockern und im Stehen. Bitte eine bequeme Hose und dicke Socken mitbringen.

Infos und Anmeldung:  
Cornelia Blömer, Atemtherapeutin/Atempädagogin® (BVA)  
Mehr Infos: [www.breathexperience.berlin](http://www.breathexperience.berlin)  
Email: [kontakt@breathexperience.berlin](mailto:kontakt@breathexperience.berlin)  
Telefon: 0176 62 64 65 07



### Fertigstellung des neuen Wandbildes auf dem Radeländer Spielplatz

Ansicht vorher:



Ansicht nachher:



Es ist vollbracht. Hinter dem Radeländer Spielplatz prangt den Kindern beim Toben eine kunterbunte Traktor-Karavane beladen mit fröhlichen Tieren entgegen. Von der ersten Idee bis zur Fertigstellung war es ein langer, aber durch die Förderung durch die Stadtstiftung Baruth / Mark, kein steiniger Weg:

Die Einweihung des Radeländer Spielplatzes im Oktober 2015 war für Klein und Groß ein besonderes Ereignis. Jedoch bereits nach kurzer Zeit war klar: die Fassade hinter dem Spielplatz passt so garnicht ins Bild. Hier müssen wir etwas tun. Zu diesem Zeitpunkt rief die Stadtstiftung Baruth / Mark zur Einreichung von Kinder- und Jugendprojekten auf, der wir folgten und kurze Zeit später die Zusage zur Übernahme der Kosten für unser Projekt: „Neugestaltung Dorf-Mittelpunkt - Ideensuche und Umsetzung von Farbmotiven für die Gebäuderückwand am Spielplatz“ erhielten. Im Dorfgemeinschaftshaus brachten unsere Radeländer Kinder ihre Ideen und Vorstellungen zur Gestaltung der Wand zu Papier, aus denen anschließend die Vorlage zum Übertragen auf die Wand gemeinsam erarbeitet wurde. Nach Vorbereitung der Fassade wurde die Skizze frei Hand von unserer Radeländer Künstlerin Steffi Gaschler auf die Wand übertragen und anschließend von unseren kleinen Künstlern nachgezeichnet, farbig ausgemalt und mit Leben gefüllt. Fünf Wochenenden lang waren Klein und Groß voller Eifer dabei und freuten sich über die ersichtlichen Fortschritte. Die gemeinsame Arbeit hat uns Radeländer wieder ein Stückweit näher gebracht.

Wir bedanken uns rechtherzlich bei der Stadtstiftung Baruth/Mark für die finanzielle Unterstützung, bei allen unseren kleinen und großen Radeländer Künstlern für ihren begeisterten Einsatz und vor allem bei unserer Projektleiterin **Steffi Gaschler** für die künstlerische Begleitung zur Umsetzung.

Wer Lust hat einen Blick auf unser Wandbild zu werfen, ist herzlich zu einem Abstecher auf unseren Radeländer Spielplatz eingeladen, vielleicht in Verbindung mit dem Besuch unseres Radeländer Dorf- und Siedlerfestes am Samstag, den 08. Juli 2017. Wir freuen uns auf euch.

Eure Radeländer Dorfgemeinschaft Radeland e.V.



Fotos: Dorfgemeinschaft Radeland e. V.



**Dorf- und Siedlerfest in**

# Radeland

## 08.07.2017

**Familienfest ab 15:00 Uhr**



**Westernhelden**  
Die schönsten deutschen Countrysongs



„Wir haben ganz volldünne auf dem Hilli mit dem Musical 'Grease'“

**Weitere Highlights:**

- Hüpfburg und Kinderschminken
- Spiel- und Spaßstationen und vieles mehr für Groß und Klein

**Disco mit  
DeeJay  
Christian**

**Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!**

www.schmah.de

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**



**Paplitz lädt ein**

Es ist mal wieder soweit: Am Sonntag, den 2. Juli startet unser traditionelles Dorffest. Diesmal nehmen wir Sie mit auf die Reise auf dem „Walk of Fame“ in die Welt des Films und Fernsehens. Beginn ist um 11.00 Uhr mit dem Umzug phantasievoll gestalteter Wagen durch das ganze Dorf. Im Anschluss spielen die „Berstetaler Musikanten“ auf dem Festplatz im Birkenhain zum Frühschoppen auf. Um 13.00 Uhr findet das Kranzstechreiten auf dem Sportplatz statt. Danach zeigen junge Künstler mit einem abwechslungsreichen Programm ihr Können auf der Bühne. Auch unser Rahmenprogramm kann sich sehen lassen: „Disneyland“ für Kinder unter anderem mit Hüpfburg und Strohkletterburg, Bierrutsche und ein Trödelmarkt zur Unterstützung unserer in Renovierung befindlichen Kirche. Eine Fotografin macht Sie zu Stars auf dem roten Teppich. Fahren Sie mit unserer „Susi“ zum Gutsarbeiterhof, Hier können Sie unser Museum und die Spinte besichtigen, alte Handarbeitstechniken kennen lernen und es werden Filme der „96-Stunden-Aktion“ und des „Landschleichers“ in Paplitz gezeigt. Im gegenüber liegenden Schäferhaus gibt es einen Raritätenmarkt mit Secont-Hand-Boutique, Räucherfisch frisch aus der Tonne, Frischmilch, Bauernhofeis und Bio-Marmelade, Alpakawolle, Handarbeiten, Basteleien, Bücher... Ebenfalls können Sie bei der Fütterung der Alpakas zusehen. Natürlich wird auch für das leibliche Wohl gesorgt: Schwein am Spieß, Gulaschkanone, Grillspezialitäten, leckerer selbst gebackener Kuchen, Schaubacken von Hefeflechkuchen im Dorfbackofen, Eis, Süßigkeiten, warme und kalte Getränke. Zum Abschluss des Festes verlosen wir viele schöne Preise auf die Eintrittskarten und eine Schülerband spielt zum Ausklang. Na, neugierig geworden? Dann besuchen Sie „Hollywood in Paplitz“ am 2. Juli. Wir freuen uns auf Sie!

Ortsbeirat, Ortswehr und Dorfgemeinschaft Paplitz

Die Kirchengemeinde Groß Ziescht und der Förderverein Dorfkirche Groß Ziescht e. V. laden anlässlich des zehnjährigen Bestehens des Fördervereins herzlich ein:

**Dorffest  
auf dem Kirchhof Groß Ziescht**

**Sonnabend, 8. Juli 2017, ab 14 Uhr  
Eintritt frei**

mit Angeboten zum Essen und Trinken

**Maxim Shagaev spielt auf:** ein großer Künstler auf dem Bajan:  
**Konzertantes / Unterhaltsames / VOLKSLIEDERSINGEN**

**Märchenerzählerin / Strohbürg / Spiele / Stände**

**17 Uhr Orgelkonzert (Peter-Michael Seifried, KMD)  
u. a. mit Improvisationen zu einer spannenden  
und amüsanten biblischen Ballade „Daniel in der  
Löwengrube“ (Lesung: Renate Behnisch)**

Dorfkirche Groß Ziescht, 15837 Baruth/OT Groß Ziescht  
Groß Zieschter Dorfstraße 29

Nähere Informationen bei:  
Dr. Behnisch, Tel.: 033704-66545  
E-Mail: martinbehnisch@yahoo.de

**Jubiläum in Merzdorf  
10. Merzdorfer Teichfest am 15.07.2017 ab 14 Uhr**

Am 16.06.2007 wurde nicht nur der restaurierte Dorfteich und die neu errichtete Bushaltestelle eingeweiht sondern auch der „Grundstein“ für eine inzwischen Merzdorfer Tradition gelegt. Es war das 1. Merzdorfer Teichfest. Inzwischen waren nicht nur Neptun, der Froschkönig oder Robby zu Besuch - auch für die Merzdorfer und deren Gäste ist es Tradition, im Sommer am Teich zu verweilen und bei einem schönen Fest die Aussicht zu genießen.

Über die Gemeindegrenzen hinaus ist die Figur auf dem Teich bekannt. Liebevoll wird diese dem Motto entsprechend gebastelt und lädt in jedem Jahr zum Fest ein.



Fotos: Bildarchiv der Stadt Baruth/Mark

Alle können gespannt sein, mit welcher Figur das diesjährige und besondere Merzdorfer Teichfest bekannt gegeben wird. Es ist das 10. Fest - ein Jubiläum.

Der Ortsbeirat, der Dorfgemeinschaft Merzdorf e.V. und die Freiwillige Feuerwehr Merzdorf laden recht herzlich ab 14 Uhr zum 10. Merzdorfer Teichfest ein.

### Jubiläumsfeier des Kunst- und Kulturvereins im Lenné Park Baruth/Mark

#### Black Box in Baruth

Am Sonntag, den 16. Juli 2017, feiert der Kunst- und Kulturverein Alte Schule Baruth sein 20jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass lädt er zu einem großen Picknick und einem Rückblick auf die Ausstellungen der vergangenen Jahre in den Baruther Lenné Park. Rund 200 Künstler, die an den insgesamt 25 Ausstellungen teilnahmen, werden dazu eingeladen, aber natürlich auch Freunde der Alten Schule und alle Interessierten aus Baruth und Umgebung.

In drei schwarzen Quadern – den sogenannten Black Boxes – werden Fotos und Filme aus den vergangenen 20 Jahren des Kunstvereins gezeigt. Von den ersten Ausstellungen, in denen sich die Künstler der Alten Schule der Öffentlichkeit vorstellten und den Ort für sich entdeckten, bis hin zu den großen Projekten mit bis zu 30 beteiligten Künstlern, die sowohl in der Turnhalle der Schule als auch im Haag, auf dem Mühlenberg oder im Lenné Park stattfanden. Dort werden noch heute die beiden neuen Brücken genutzt, die auf einen Baruther Wettbewerb im Rahmen von „Schöner Ort Nirgendwo“ im Jahre 2004 zurückgehen.

Ausstellungstitel wie „Artists in Wonderland“, „Fahrt ins Blaue“ oder „Ortsumgehung“ zeugen von einem eigenem Humor bei der Themenfindung, aber immer auch von einem gewünschten Bezug zu dem Ort. Die meisten Kunstwerke wurden daher speziell für die Ausstellungen des Vereins produziert und waren selten Leihgaben aus den Ateliers. Das macht die Ausstellungen der Alten Schule Baruth besonders, wenn auch recht aufwändig. Dafür möchte der Verein den Künstlern und Förderern danken und lässt die Werke der letzten 20 Jahre in Black Box noch einmal aufleben.

So. 16. Juli ab 13 Uhr im Lenné Park Baruth

Bitte Decken und volle Picknickkörbe mitbringen



Foto: Kunst- und Kulturverein Alte Schule Baruth

#### AWO Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Baruth / Mark e.V.

Begegnungsstätte: Ernst Thälmann  
Platz 2, 15837 Baruth / Mark  
E – Mail: ogz-gerd@t-online.de



#### Frühlingsfest der AWO Baruth / Mark



Frühlingsfest, Autor: G. Langner

Traditionell wird jedes Jahr im Frühling durch den AWO Ortsverein Baruth/Mark das Frühlingsfest für die Senioren der Gemeinde organisiert. In diesem Jahr startete das beliebte Fest am 13. Mai um 14:00 Uhr in der Mensa des Hortes in Baruth. Auf Grund der erfreulich großen Resonanz mussten noch zusätzliche Sitzgelegenheiten eilig herbei geschafft werden. Zwischen dem Kaffeetrinken und dem Abendessen wurde eifrig das Tanzbein geschwungen. Der Musiker Schulz aus dem schönen Spreewald heizte den Gästen mit der „Annemarie Polka“ und modernen Schlagern ordentlich ein. Ein absoluter Höhepunkt waren die dargebotenen Westerntänze der „Line-Dance-Golßen“ Gruppe, die mit „Zugabe“-Rufen und wildem Applaus belohnt wurden. Besonders gut kam beim Publikum der aufgeführte Schmetterlingstanz an.

Nach dem rustikalen Abendessen, welches wie auch der Kuchen zum Kaffee, durch die fleißigen Hände der Vereinsdamen gezaubert wurde, verließen die zufriedenen Gäste gegen 19:00 Uhr das Fest. Das Feedback für das Fest war ausnahmslos positiv und motiviert zur Organisation weiterer Veranstaltungen.

An dieser Stelle sei den fleißigen Helfern des Aufbauteams mit den Herren W. Göres,

G. Hensel, H. Hoppe, G. Langner, dem Hausmeister M. Badowsky, den rührigen Damen in der Küche Frau M. Sterling, H. Richter, E. Fett, der flinken Bedienung Frau K. Boche und Frau H. Eißner sowie dem „flotten Feger“ Frau K. Mahlow für ihre zupackende Unterstützung gedankt.



Schmetterlingstanz, Autor: G. Langner

Wer das AWO-Team zukünftig bei seiner ehrenamtlichen Arbeit unterstützen möchte ist herzlich Willkommen und kann sich bei Frau Boche unter 0160 51 88 762 melden.

AWO Ortsverein Baruth  
Gerd Langner

### 18. Fliesenpokal in Petkus



alle Teilnehmer des Wettbewerbs

Fotos: Ch. Kleindienst



die Wettkämpfe laufen



der Fliesenpokal wieder in den Händen des Petkuser SV

Nach neun Anläufen hat die erste Mannschaft des Petkuser SV den Fliesenpokal wieder in die heimische Vitrine geholt. Gespielt wurde am 13. Mai 2017 ab 9:30 Uhr im Sportzentrum Petkus mit insgesamt zehn Mannschaften.

Die erste Vertretung des Gastgebers setzte sich in der Gruppenphase souverän mit vier Siegen als Gruppensieger durch. Auf den weiteren Plätzen folgten der TTBC Jüterbog, Mahlower SV 2, VSG Bestensee und der KSV Spenberg.

In der Gruppe B machte die erste Mannschaft des Mahlower SV den Gruppensieg perfekt. Das zweite Halbfinalticket löste der Titelverteidiger der SG Einheit Luckenwalde gefolgt vom 1. TTC Zossen, dem SV Bannewitz, die erstmals am Turnier teilnahmen, und der zweiten Vertretung vom Petkuser SV.

Im Halbfinale kam es dann u. a. zum Finalspiel aus dem vorigen Jahr, in dem sich die SG Einheit Luckenwalde noch mit 3:1 gegen den Gastgeber durchsetzte.

In diesem Jahr konnte sich der Petkuser SV mit 3:1 revanchieren und buchte somit die zweite Finalteilnahme in Folge. Dort trafen die Akteure vom Golm auf den Mahlower SV, der sich im Halbfinale mit 3:1 gegen Jüterbog durchsetzte.

Im anschließenden kleinen Finale siegte Jüterbog deutlich mit 4:0 über Luckenwalde.

In der Besetzung Manuel Trempeck, Marc Hillner, Heiko Haustein und Christoph Kleindienst bestritten die Petkuser das Finale gegen den Mahlower SV. Die Gastgeber setzten sich mit 3:1 durch und verbuchten so den ersten Turniersieg beim eigenen Turnier seit neun Jahren.

Die Abteilung Tischtennis bedankt sich hiermit auch für die Unterstützung bei der Firma Udo Ryll sowie unserem Ortsvorsteher Helmut Werner. Des Weiteren gilt ein ebenso großes Dankeschön den fleißigen Helfern Ute Weiser, Marco Scholz, Billy Schöne und Wolfgang Konrad, die sich hervorragend um das leibliche Wohl aller Aktiven und Gäste kümmerten.

Ohne die freiwillige Unterstützung wäre ein solch sportlicher Höhepunkt in Petkus, Jahr für Jahr, schwer durchzuführen.

#### **Erstplatzierte 18. Fliesenpokal**

1. Petkuser SV
2. Mahlower SV
3. TTBC Jüterbog

Christoph Kleindienst  
 Abteilungsleiter Tischtennis  
 Petkuser Sportverein e.V.



### Schöbendorfer Rentner bedanken sich

Zu einer Kremserfahrt durch Feld und Flur hatte Volker Kauert am Tag vor Himmelfahrt eingeladen. 13 Frauen und 1 Mann waren mit Freuden dabei. Wenn es auch kühl und feucht war, es machte uns nichts aus. Wir saßen weich und warm und zum Einheizen war auch genügend vorhanden. Sogar ein reichlicher und köstlicher Imbiss war mit an Bord. Hierfür ein herzliches Dankeschön an Volker seine Frau Beate, die alles so nett angerichtet hatte.

Im Töpferkaffee in Glashütte wurde eine Pause eingelegt und danach ging es lustig weiter. Wir sangen: „Hab mein Wage voll gelade...“ natürlich laut und falsch, aber das war egal. Auf diesem Ausflug hat uns Volker Vieles gezeigt und erklärt. Da kamen Erinnerungen an die schwere Feldarbeit in der LPG auf. Gegen 18.00 Uhr waren wir dann, alle glücklich und zufrieden mit diesem schönen Nachmittag, wieder in Schöbendorf angekommen.

Volker nutzt auch anderen Gelegenheiten, uns „Alten“ zu erfreuen. So bittet er uns öfter mal zum Kaffeeklatsch und erzählt dabei so manche lustige Anekdote.

Im Namen aller Teilnehmer möchte ich mich sehr herzlich bedanken und ihm sagen: „Mach weiter so, wir freuen uns schon auf die nächste Ausfahrt“.

Gerda Steinicke

tätig ist, will genau an diesem Rennwochenende mit neuem Auto die Konkurrenz zittern lassen. Alle Vereinsmitglieder des MSC drücken Nico die Daumen.

Seien Sie dabei wenn es am 24. + 25.06.2017 um jeweils 10:00 Uhr wieder heiß, Motoren an und Feuer frei. Do IT IN THE DIRT!



Autor: MSC „Baruther Urstromtal“ e. V.

### Kirchliche Nachrichten



**Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen**  
aktuell auch immer auf unserer Homepage  
[www.kirchengemeinde-baruth.de](http://www.kirchengemeinde-baruth.de)

<b>Sonntag, 18.6.</b>	<b>1. Sonntag nach Trinitates</b>
9.00 Uhr	Gottesdienst in Radeland, Evangelisches Gemeindehaus
10.30 Uhr	Gottesdienst, Kirche St. Sebastian, Baruth/Mark
<b>Sonntag, 25.6.</b>	<b>2. Sonntag nach Trinitates</b>
10.30 Uhr	Gottesdienst, Kirche St. Sebastian, Baruth/Mark
17.00 Uhr	Gospelkonzert mit den Happy-Gospel-Singers Zossen In der Kirche St. Sebastian, Baruth/Mark
<b>Mittwoch, 5.7.</b>	
15.00 Uhr	<b>Klingender Pfarrgarten in Baruth</b> Pfarrgarten des Pfarrhauses Baruth/Mark mit Kreiskantor Peter-Michael Seifried und anschl. Kirchenkaffee
<b>Samstag, 8.7.</b>	
14.00 Uhr	Dorffest zu 10 Jahren Förderverein Dorfkirche Groß Ziescht, Kirchhof Groß Ziescht (mit Dr. Martin Behnisch) Singen, Erzählen, Essen & Trinken. Es musiziert MAXIM SHAGAEV auf dem Bajon.
17.00 Uhr	Festliche Orgelmusik mit Improvisation zu biblischer Ballade, Dorfkirche Groß Ziescht (mit Dr. Martin Behnisch) Konzert i. Rahmen d. Festes zum zehnjährigen Förderverein
<b>Sonntag, 9.7.</b>	<b>4. Sonntag nach Trinitates</b>
10.30 Uhr	Gottesdienst, Kirche St. Sebastian, Baruth/Mark
<b>Sonntag, 16.7.</b>	<b>5. Sonntag nach Trinitates</b>
14.00 Uhr	Gottesdienst, Kirche St. Sebastian, Baruth/Mark
<b>Sonntag, 23.7.</b>	<b>6. Sonntag nach Trinitates</b>
9.00 Uhr	Gottesdienst in Kemnitz, Dorfkirche Kemnitz
10.00 Uhr	Gottesdienst in Groß Ziescht, Groß Zieschter Dorfkirche

**Pfarramt und Gemeindebüro Telefon 033704 66304 in Baruth**  
**Die vakante Pfarrstelle wird von Pfr. Andreas Hemmerling - Sperenberg mitverwaltet.**

## Kreismeisterschaft – Unser Ziel!

**SV Fichte Baruth – SV Frankonia Wernsdorf II**  
**Sonntag, 18.06., 15:00 uhr**

Das letzte Spiel steht an und wir brauchen Eure Unterstützung.  
Lasst es uns gemeinsam schaffen !!!

SV Fichte Baruth, Eure Mannschaft

### 2. Lauf zum „Urstromtal Pokal“!

Am 24. + 25.06.2017 geht es wieder rund auf unserer Rennstrecke Zum Klärwerk im GT Klein Ziescht. Am Start versammeln sich Stockcars und Tourenwagen sowie unsere beliebten Buggys, um dem Publikum wieder Motorsport der Extraklasse zu bieten! Unsere Vereinsmitglieder Stephan Köhler, Jürgen Saska, Thomas Fock, Klaus Lorenz und Uwe Stampniok fahren voll auf Angriff und wollen sich wichtige Punkte in der Gesamtwertung sichern.

Alle Augen sind auf Nico Graßmann gerichtet, der den Winter durchweg an seinem Audi geschraubt hat und viele Rückschläge mit seiner Technik im neuen Wagen hinnehmen musste. Nico Graßmann der viele Jahre als Marshal (Sportwart) beim MSC „Baruther Urstromtal“



## Veranstaltungen/Termine aller Orts- und Gemeindeteile im Überblick

Datum	Beginn/ Ende	Ortsteil	Veranstaltung/Veranstalter
17.06.		Dornswalde	<b>Große Einweihungsfeier des neuen Feuerwehrgerätehauses und Dorfgemeinschaftshaus</b>
18.06.	15.00 Uhr	Glashütte	<b>Finissage OTGO und Carolina Brack „Nature Transfigured“ mit einem Vortrag von Anja Richter über „Asiatische Kunst“ im Haus am Hüttenbahnhof</b>
	15.00 Uhr	Baruth	<b>Kreismeisterschaften SV Fichte Baruth – SV Frankonia Wernsdorf II</b>
20.06.	14.00 Uhr	Glashütte	<b>Jubiläumsfeier der Bürgerschützengilde Baruth/Mark e. V. vor dem Gasthof Reuner in Glashütte (s. Seite 10)</b>
23.06.	12.00 Uhr	Zossen	<b>7. FUN-SPORT-TAG</b> im und am Jugendzentrum Zossen, Wasserstraße 6 (s. Seite 8)
	19.00 Uhr	Mückendorf	<b>8. Sommersonnenwendenfeuer am Dorfteich</b>
24.06.	13.00 Uhr	Glashütte	<b>Papphäuserfest</b> im Museumsdorf Baruther Glashütte
24.06. -25.06.	jew. 10 – 18 Uhr	Klein Ziescht	<b>Urstromtal Pokal „Autocross &amp; Stockcar“ des MSC „Baruther Urstromtal“ e. V. im ADMV 6 (s. Seite 15)</b>
25.06.	09.00 Uhr	Baruth	<b>Hoftrödelmarkt</b> auf dem Hof der Fleischerei Gebhardt, R.-Breitscheid-Str. 1 in Baruth
	16.00 Uhr	Klasdorf	<b>Tanztee INTERREGIO</b> im Bahnhof Klasdorf (s. Seite 10)
01.07.	13 – 17 Uhr	Glashütte	<b>Weinverkostung „sommerlich spritzig“</b> im Weinsalon
	15.00 Uhr	Glashütte	<b>Ausstellungseröffnung „schöne schlaue Arbeitswelt – ambient intelligence“</b> im Haus am Hüttenbahnhof
	16.15 Uhr	Glashütte	<b>Konzert mit Peter Kuhz und Kerstin Brokate</b>
02.07.	11.00 Uhr	Paplititz	<b>Dorffest „Hollywood in Paplititz“</b> , beginnend mit dem großen Festumzug (s. Seite 12)
05.07.		Teupitz	<b>AWO-Ausflug „Schiffahrt nach Teupitz“</b>
	10 – 13.30 Uhr	Klasdorf	<b>Seminar zur Stressbewältigung</b> im Bahnhof Klasdorf (s. Seite 10)
07.07.		Baruth	<b>Preisskat</b> im Sporthaus der Familie Naumann
08.07.	14.00 Uhr	Groß Ziescht	<b>Dorffest</b> auf dem Kirchplatz (s. Seite 12)
	15.00 Uhr	Radeland	<b>Dorf- und Siedlerfest</b> (s. Seite 11)
	17.00 Uhr	Glashütte	<b>Hüttenabend</b> im Museum in der Neuen Hütte
12.07.		Neuruppin	<b>AWO-Ausflug „Schiffahrt nach Neuruppin“</b>
15.07.	14.00 Uhr	Merzdorf	<b>10. Merzdorfer Teichfest</b> am Dorfteich in Merzdorf (s. Seite 12)
16.07.	13.00 Uhr	Baruth	<b>Jubiläumsfeier des Kunst- und Kulturvereins zum 20jährigen Bestehen</b> im Lennépark (Decken und volle Picknickkörbe nicht vergessen!) (s. Seite 13)
23.07.	10.00 Uhr	Baruth	<b>Hoftrödelmarkt</b> in der Hauptstr. 110 (für Speisen und Getränken ist gesorgt)
29.07.	19.00 Uhr	Baruth	<b>Tanz mit „Country Joe“</b> im Sporthaus der Familie Naumann
05.08.	14.00 Uhr	Baruth	<b>AWO-Grillfest</b> auf dem Parkplatz am Ernst-Thälmann-Platz (für Getränke und Musik ist gesorgt)



### Dauerausstellungen im Überblick

Datum von/bis	Öffnungszeiten	Ortsteil	Veranstaltung/Veranstalter
07.05. – 18.06.17	10 – 16.30 Uhr (Di - So)	Glashütte	<b>„Natur transfigured“</b> von <b>Otgonbayar Ershuu (Malerei)</b> und <b>Carolina Brack (Grafik)</b> im Ausstellungshaus im Hüttenbahnhof, Hüttenweg 19 b
01.06. – 17.07.17	Zu den Öffnungszeiten der Verwaltung	Stadtverwaltung Baruth/ Mark	<b>„Mehr als Bahnhof verstehen“</b> – Eindrücke brandenburgischer Bahnhöfe aus den Regionen von Michael Jungclaus
11.06. – 30.08.17		Glashütte	<b>Olaf Pflug /Malerei, Grafik, Aquarell und Christoph Hübner / Studioglas – Galerieausstellung in der Alten Hütte</b> (s. Seite 9)
01.07. – 17.09.17		Glashütte	<b>„Schöne schlaue Arbeitswelt“ – ambient intelligence</b> im Ausstellungshaus im Hüttenbahnhof
vom 15.07.17		Baruth	<b>Ausstellung der Arbeiten zum Malwettbewerb in der Alten Schule Baruth/Mark</b> (s. Seite 9)

### Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen im Museumsdorf Glashütte

- **Töpfern in der Töpferei** – jeden Samstag von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr mit vorheriger Anmeldung unter Töpferei A. Rottstock, Tel. 033704 / 61889 oder E-mail a.rottstock@gmx.de
- **Kräuterwanderung/Seifengießen** – Dienstag – Sonntag mit Anmeldung Kräuterladen C. Nienaber, Tel. 0337041 / 65396 E-mail: kraeutergarten@nexgo.de
- **Filzkurse für Jedermann** – Dienstag – Sonntag mit Anmeldung Filz und Floristik “ ROS(T)IGE ZEITEN“, C. Albrecht Tel. 033704 / 67933
- **Führungen durch das Museum- ab 10 Pers. (auf Anmeldung)** – Kindergeburtstag mit Glasmacherreise (mit Anmeldung) Selbst Glasblasen im Glasstudio des Museums

### Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen im OT Paplitz

- **Nordic Walking** – jeden Dienstag und Freitag 13.30 Uhr ab Kemlitzer Str. 6 (Marsch)
- **Senioren-Radtouren** – jeden Mittwoch (nach Wetterlage) - 14.00 Uhr Treff vor ehem. Verkaufsstelle
- **Gutsarbeiterhaus und Spinte/Wollwerkstatt** – jeden Dienstag 8.00 bis 12.00 Uhr, Mittwoch und Freitag 17.00 bis 19.00 Uhr, Donnerstag 15.00 bis 19.00 Uhr (zus. Termine möglich unter 0174 / 1656080 Fr. Marsch)
- **Hofladen Kemlitzer Str. 6** – geöffnet Montag - Freitag ab 17.00 Uhr (Wolle, Handarbeiten, Präsente u.v.m.)
- **Schäferhaus** – Kemlitzer Str. (gegenüber dem Gutsarbeiterhaus)  
jeden Mittwoch frische Milch auf Vorbestellung
- **Alpaka-Führungen** – nach Anmeldung möglich über Frau M. Ohlsen – Tel. 0152 / 22477964
- **Neuer Tanzkurs:** – jeden Freitag Gaststätte Hannemann (nähere Auskünfte unter 033704 / 66419)

Paplitz im Internet: [www.paplitz.de](http://www.paplitz.de)

### wöchentliche Veranstaltungen der AWO - Ortsverein Baruth/Mark e.V.

in der Begegnungsstätte: Ernst-Thälmann-Platz 2, 15837 Baruth/Mark für Jedermann aus allen Ortsteilen, auch wenn keine Mitgliedschaft der AWO besteht. (Auskünfte erteilt der Vorstand unter -61383 (Herr Langner)

- **Kartenspiele Rommee und Skat** – jeden Donnerstag von 12.00 bis 16.00 Uhr
- **Turnen** – jeden Montag und Dienstag

Neuzugänge sind herzlich Willkommen. Auskünfte erteilt Herr Langner unter Tel. 033704 / 61383.

*\* für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir keine Garantie*

## Freiwillige Feuerwehr Baruth/Mark mit den Ortswehren

Baruth/Mark, Charlottenfelde, Groß Ziescht, Dornswalde, Klasdorf, Horstwalde, Ließen, Merzdorf, Mückendorf, Paplitz, Petkus, Radeland, Schöbendorf



### Neues aus den Ortswehren



#### Thema – aktuell: WIR BRAUCHEN DICH

Heut möchte ich Sie einmal auf die angespannte Personalsituation der Freiwilligen Feuerwehr Baruth/Mark aufmerksam machen.



Zwischen 6 und 16 Uhr bleiben diese Plätze oft leer!!!

In der Stadt Baruth/Mark stehen zurzeit 200 aktive Kameradinnen und Kameraden zur Verfügung um den Brandschutz und die technische Hilfeleistung sicher zu Stellen. Dies entspricht ca. 5 % der Gesamtbevölkerung der Stadt. Die Mitglieder teilen sich wie folgt auf. Baruth: 20, Groß Ziescht 13, Dornswalde 7, Horstwalde 19, Klasdorf 18, Ließen 11, Merzdorf 21, Mückendorf 14, Paplitz: 18, Petkus: 34, Radeland 11, Schöbendorf 4 (Stand: Juni 2017). Sie sehen, besonders angespannt ist die Situation in der Ortswehr Baruth/Mark. Hier stehen zurzeit nur 20 aktive Kameradinnen und Kameraden bereit, um Hilfe zu leisten. Da die Feuerwehr Baruth/Mark rein ehrenamtlich organisiert ist und alle Mitglieder berufstätig sind, und das zum Teil außerhalb des Stadtbereiches, stellt diese Situation besonders tagsüber ein Problem dar. In der Zeit zwischen 06:00 Uhr und 16:00 Uhr können teilweise nur drei oder vier Feuerwehrangehörige ausrücken um Hilfe zu Leisten. Diese müssen dann im Brandfall Schläuche verlegen, eine Wasserversorgung herstellen und die Ausbreitung des Brandes verhindern. Mit so wenig Personal ist diese Aufgabe nur schwer beziehungsweise gar nicht zu lösen. Das Gleiche gilt natürlich auch für Verkehrsunfälle. Hier wird es

dann noch schwieriger. Wir müssen die Unfallstelle sichern, ggf. Patienten betreuen und je nach Lage mit schwerem Gerät aus dem Aowrack befreien. Die Bewältigung dieser Aufgaben kann mit der derzeitigen Personaldecke nicht mehr sichergestellt werden. Um den Bürgern der Stadt einen optimalen Schutz zu bieten, müssten mindestens 20 neue Mitglieder in der Ortswehr Baruth aufgenommen und ausgebildet werden.

Daher bitte ich Sie, werden sie Mitglied in der Freiwilligen Feuerwehr Baruth/Mark.

Sollte ich Ihr Interesse geweckt haben können sie sich gern beim Sachbearbeiter Brandschutz der Stadt Baruth/Mark melden. Herr Urbanek wird Ihnen die Kontaktdaten der jeweiligen Ortswehrführungen geben.

Mit freundlichen Grüßen  
René Mydaß, Stadtwehrführer

#### Einsätze der FF Baruth/Mark im Mai 2017

05.05.2017, Brand-Gebäude, Dahme/Mark, Ortswehr Baruth, Überörtliche Hilfe, Drehleiter  
08.05.2017, Ölspur, K7225, Ortswehren Baruth, Radeland  
12.05.2017, H-Natur, Baruth, Ortswehr Baruth  
13.05.2017, H-Natur, OV Baruth-Paplitz, Ortswehren Baruth, Paplitz, Horstwalde, Petkus  
16.05.2017, Brand-Wald, Schöbendorf, Ortswehren Baruth, Paplitz  
19.05.2017, Ölspur, Industriegebiet, Ortswehren Baruth, Petkus

Ansprechpartner finden Sie unter [www.stadt-baruth-mark.de](http://www.stadt-baruth-mark.de), Telefon 033704/972-55, [Urbanek@stadt-baruth-mark.de](mailto:Urbanek@stadt-baruth-mark.de) oder in den jeweiligen Ortswehren

## Freiwillige Feuerwehr Baruth/Mark mit den Ortswehren

Baruth/Mark, Charlottenfelde, Groß Ziescht, Dornswalde, Klasdorf, Horstwalde, Ließen, Merzdorf, Mückendorf, Paplitz, Petkus, Radeland, Schöbendorf



### Neues aus den Ortswehren



#### Ausbildung an der Motorkettensäge



Bevor es los geht wird ausführlich erklärt!

Am 06.05.2017 hieß es für 16 Kameradinnen und Kameraden aus den Ortswehren Baruth, Horstwalde, Merzdorf, Paplitz und Petkus um 08:00 Uhr zur Ausbildung an der Motorkettensäge anzutreten. Treffpunkt war das Feuerwehr Gerätehaus in Merzdorf. Erich und Kerstin von der Firma Forstconsulting Erdmann aus Guben, erklärten spannend und lehrreich, mit Hilfe einer PowerPoint Präsentation, den Richtigen Umgang mit der Motorkettensäge. Diese Ausbildung ist für alle aktiven Mitglieder der Feuerwehr ein wichtiger Bestandteil, um im Einsatzfall die Technik sicher handhaben zu können. Nach viel Theorie und einer Stärkung, zogen wir in den Wald Richtung Wahlsdorf. Herr Mahlow war so nett und hat für diese Ausbildung die



Erich erklärt den Sicherem Umgang mit der MKS

entsprechenden Bäume zur Verfügung gestellt. Nun ging es darum das eben gelernte in der Praxis umzusetzen. Durch die professionelle Einweisung im Umgang mit der Motorkettensäge wurden auch dem letzten die Berührungsängste

genommen. Dann hieß es „Achtung Baum fällt!“ Zurück im Gerätehaus wurde noch die Maschinenpflege erläutert und durchgeführt. Am Ende des Lehrgangs haben Teilnehmer die Prüfung



Wo setzt man die Säge richtig an?

erfolgreich bestanden und erhielten ihren Motorkettensäg enschein. Ein großes Dankeschön an Erich und Kerstin für die tolle Ausbildung, Herrn Mahlow für die Nutzung seines Waldes und an den Bäckermeister Stephan Sembritzki für die leckere Verpflegung. Sonderausbildungen dieser Art werden durch die Stadt finanziert, der Sägenschein ist auch für den privaten Bereich nutzbar. (Text: L. Kleindienst, Foto: A. Flach)



Die Spannung ist Groß...fällt der Baum richtig?

Ansprechpartner finden Sie unter [www.stadt-baruth-mark.de](http://www.stadt-baruth-mark.de), Telefon 033704/972-55, [Urbanek@stadt-baruth-mark.de](mailto:Urbanek@stadt-baruth-mark.de) oder in den jeweiligen Ortswehren



## Aktuelles aus dem Umkreis

Die Messfahrzeuge des Landkreises Teltow-Fläming werden im Juni 2017 voraussichtlich an folgenden Standorten eingesetzt:

- 15. Juni 2017 in Zossen
- 16. Juni 2017 in Luckenwalde
- 19. Juni 2017 in Glienicke
- 20. Juni 2017 in Baruth
- 21. Juni 2017 in Mahlow
- 22. Juni 2017 in Sperenberg
- 23. Juni 2017 in Thyrow
- 26. Juni 2017 in Blankenfelde
- 27. Juni 2017 in Rangsdorf
- 28. Juni 2017 in Zülchendorf
- 29. Juni 2017 in Petkus
- 30. Juni 2017 in Dabendorf

Landkreis Teltow-Fläming

Liebe Europäerinnen und Europäer,  
mit der Bedrohung Europas geht die Bedrohung von Demokratie und Freiheit einher.

„Europa braucht Dich jetzt!“, lautet das Gebot der Stunde.

**Aus diesem Grund wollen wir einen eigenen Kreisverband der Europa-Union gründen.**

Die Europa-Union Deutschland (EUD) ist die größte Bürgerinitiative für Europa in Deutschland. Unabhängig von Parteizugehörigkeit, Alter und Beruf engagieren wir uns für die europäische Einigung. Wir sind aktiv auf lokaler, regionaler, nationaler und europäischer Ebene. Rund 17.000 Mitglieder sind in 16 Landesverbänden mit rund 350 Kreis-, Orts- und Stadtverbänden vernetzt und haben Partnerorganisationen in über 30 Ländern Europas.

Unser Ziel ist einen Kreisverband Teltow-Fläming der Europa-Union zu gründen.

**Hierzu lade ich Sie herzlich ein zu unserem „Europäischen Stammtisch“ am 27.06.2017 um 19:00 Uhr im Linden Café Pub & Restaurant, Zinnaer Str. 38 (Eingang über R.-Breitscheid-Str.), 14943 Luckenwalde**

zu einem weiteren Kennenlernen, zu einem Austausch, zu einer Diskussion um europäische Themen...

In dieser schwierigen Zeit kommt es auf jede Einzelne und jeden Einzelnen an.

Stärkt Euren Zusammenhalt, setzt Zeichen für den Erhalt der Europäischen Union, verteidigt die europäische Idee und die Ideale, für die sie steht!

Die überzeugten Europäerinnen und Europäer müssen jetzt zusammenhalten. Darum suchen wir Mitstreiter in der größten Bürgerinitiative für Europa. Wir wollen Sie dafür gewinnen, sich langfristig in unseren Verbänden zu engagieren. Helfen Sie uns bei der Gründung der Europa-Union Teltow-Fläming e.V..

Je schwieriger die politische Lage für unsere Ziele zu werden scheint, desto stärker sollten und müssen wir in die Zivilgesellschaft hineinwirken.

Lasst uns breite europafreundliche und demokratische Bündnisse zu einem europäischen Moment vereinen, um ein starkes Zeichen gegen jene zu setzen, die unsere Zukunft verspielen wollen.

Ich hoffe, Sie am 27.06.2017 in Luckenwalde begrüßen zu dürfen.

Dirk Steinhausen  
-Kreistagsabgeordneter im Landkreis Teltow-Fläming-

## Wettbewerb

**Gesucht: „Die schönsten Nachbarschaftsaktionen 2017“**  
Begrünungsaktionen, Straßenfeste, Tauschbörsen, Spielplatz-Aktionen, Patenschaften oder Mehrgenerationen-Initiativen – überall in Deutschland setzen sich Nachbarschaften für gegenseitige Hilfe im Wohnumfeld ein. Als Anerkennung für ihr Engagement veranstaltet das bundesweite Netzwerk Nachbarschaft alljährlich einen Wettbewerb für die originellsten und nachhaltigsten Aktionen. Im vergangenen Jahr gingen rund 50 Preise an familienfreundliche, multikulturelle und Mehrgenerationen-Projekte. Ein Beispiel ist die Dorfgemeinschaft Irlenbusch, die für ihre Aktion „Bänk for better understanding“ den „Nachbar-Oskar“ erhielt.

### **Mitmachen und gewinnen!**

„Unser Wettbewerb prämiert nachhaltige, kreative und wegweisende Projekte, die allen zugutekommen!“ sagt Erdtrud Mühlens, Gründerin von Netzwerk Nachbarschaft. Mitglied der Jury ist unter anderem der Künstler Janosch. Bewerben können sich alle Nachbarn über 18 Jahre mit Kurzbeschreibung und Fotos ihrer Aktion. Teilnahmebedingungen, Checklisten und vielfältige Informationen stehen unter [www.netzwerk-nachbarschaft.net](http://www.netzwerk-nachbarschaft.net) bereit.

### **Kontakt**

Netzwerk Nachbarschaft  
Melanie Fiergolla  
Eppendorfer Landstraße 102a, 20249 Hamburg  
Tel.: +49 (0)40 480 650 18, E-Mail: [info@netzwerk-nachbarschaft.net](mailto:info@netzwerk-nachbarschaft.net)

Netzwerk Nachbarschaft ist mit rund 2.200 Nachbarschaftsgemeinschaften in Deutschland und Österreich die zentrale Community für aktive Nachbarn

## Bienen-Monitoring

### **Erkennen und Bekämpfen der Amerikanischen Faulbrut - Proben abgeben, Bienenbestände anmelden**

Dr. Silke Neuling, Amtstierärztin des Landkreises Teltow-Fläming, informiert:

Das Land Brandenburg führt auch im Jahr 2017 wieder ein Monitoring durch, um rechtzeitig die Amerikanische Faulbrut erkennen und bekämpfen zu können.

Der Landkreis Teltow-Fläming ruft die Imker auf, nach der zweiten Schleuderung (etwa erste Junihälfte) 500 g Honig der ersten zehn Bienenvölker bzw. von allen weiteren zehn Völkern zusätzlich 500 Gramm Honig zur bakteriologischen Untersuchung im Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt in Luckenwalde abzugeben. Steht kein Honig zur Verfügung, kann auch eine Futterkranzprobe (mindestens 20 Gramm, das sind ca. 2 Esslöffel) abgegeben werden. Wie jedes Jahr bieten wir eine Abholung nach vorheriger Absprache an (Tel.: 03371 6082215, E-Mail: [veterinaeramt@teltow-flaeming.de](mailto:veterinaeramt@teltow-flaeming.de)). Diese Untersuchung ist kostenlos.

Weiterhin weisen wir nochmals darauf hin, dass jeder Bienenhalter verpflichtet ist, seine Bienenbestände beim Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt anzumelden.

Für die Frühtrachtwanderung des Jahres 2018 können bereits ab 1. August diesen Jahres bakteriologische Untersuchungen erfolgen. Terminabsprachen bitte unter oben angegebener Telefonnummer oder per E-Mail.



### Zwergen-Sommerfest

Kemnitz/ Dahme Am 1. Juli 2017 werden für das beliebte Zwergen-Sommerfest die Tore des AWO Ferien- und Freizeitzentrums in Kemnitz/ Dahme geöffnet. Die Netzwerke Gesunde Kinder laden an diesem Tag Familien sehr herzlich zu diesem bunten Treiben ein. In der Zeit zwischen 10 und 17 Uhr gibt es sowohl für die kleinen als auch für die großen Besucher wieder viel zu entdecken und auszuprobieren. Sportlich geht es auf den Hüpfburgen und beim Kletterparcours zu, aber wer es lieber kreativ mag, kann sich bei den verschiedenen Bastelangeboten austoben. Im Märchentruck lassen sich die Kinder bei dem Stück „Kasper und die Hexe Wackelzahn“ von der Puppenspielkunst verzaubern. Der Pupp doktor öffnet auf dem Fest seine Sprechstunde, um verletzte Puppen und Kuschtiere fachgerecht zu verarzten, so dass sie mit der richtigen Medizin aus der Teddyapotheke schnell wieder gesund werden. Kinderschminken, Gesundheitsparcours, Zahnbürstentausch „Alt gegen Neu“, Ponyreiten sowie viele weitere Angebote sorgen den ganzen Tag für Spaß und Freude. Für den musikalischen Rahmen sorgt DJ Dobby. Als besonderer Ehrengast schaut auch in diesem Jahr wieder das Sandmännchen des Rundfunks Berlin-Brandenburg vorbei. Bekannt bei Jung und Alt ist er ein sehr beliebtes Fotomotiv.



Eltern können sich an unterschiedlichen Informationsständen u. a. praktische Tipps im Bereich Ernährung, Tragehilfen, Autokindersitze holen oder sich über die vielfältigen Angebote der Netzwerke Gesunde Kinder informieren. Weiterhin gibt es einen Flohmarkt für Baby- und Kinderkleidung. Wer Lust hat, sich an dem Flohmarkt zu beteiligen, kann sich über das Netzwerk Gesunde Kinder per Telefon 0800 64546337 oder per E-Mail an ngk-lds@awo-bb-sued.de anmelden.

Die Netzwerke Gesunde Kinder richten sich in erster Linie an Familien mit Kindern bis zum dritten Lebensjahr, daher gibt es beim Zwergen-Sommerfest zahlreiche Angebote für die ganz Kleinen, aber auch für die Eltern und größere Geschwister wird einiges geboten. Der Eintritt ist kostenfrei. Dies wird durch die Förderung des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg ermöglicht. Organisiert wird die Veranstaltung gemeinsam von den Netzwerken Gesunde Kinder der Landkreise Oberspreewald-Lausitz Nord, Elbe-Elster, Teltow-Fläming und Dahme-Spreewald.

Zeit: Samstag, 1. Juli 2017, 10.00 – 17.00 Uhr  
 Ort: AWO Ferien- und Freizeitzentrum Kemnitz, Am Gut 6, 15936 Kemnitz/ Dahme Mark

Jagd-reise in Afrika	griechischer Buchstabe	den Brennpunkt betreffend	unbestimmt	griechischer Buchstabe	ital. Rechts-gelehrter † 1220	persönliches Fürwort (3. Fall)	Initialen Armanis	japanische Währung	Fremd-wortteil: Teil...	eine Kaiser-pratz	Garten-blume	erzäh-lende Dicht-kunst	Haustier der Lappen
					Kinder-krankheit								
			Vorname der Merkel		Körper-teil				Abend-mahl-feier				
Holz-schuh		englisch: bei							Gestalt der isländ. Sage				National-musik d. Dominik, Republik
Vorname der Schy-gulla			Frauen-name	kurz für: in dem					Siene Fiction-Serie („Star ...“)		7		
								Feuer-werks-körper	spiele-risch zanken			sport-licher Wett-bewerb	
Speise-fisch	Text-abschnitt	See-lachs-art		4									
reli-giöses Lied													
				1	West-euro-päer (Mz.)				Überzug auf Ton-waren	altröm. Badeort bei Neapel		Skat-aus-druck	
latein-amerika-nischer Tanz	Riese im franz. Märchen	altrömischer Autor von „Fasti“						franz. Filmdol der 60er (Abk.)				Zwerg der Edda	
klang-voll					kleine Mitar-beiter-gruppe	englisch: auf	franzö-sisch: König				6		
Dick-blatt-pflanze					Sport-wette (Kw.)				soziales Umfeld				
Vorname der Sängers Clüver		Prinzes-sin in Spanien							franz. Männer-name			3	
			von hier an			1	2	3	4	5	6	7	

**Hier könnte Ihre Anzeige stehen!**

**60 x 70 mm in der Mitte vom Kreuzworträtsel\***

**Preis:**  
 1 Seite Rätsel: 120,00 EUR  
 1/2 Seite Rätsel: 80,00 EUR  
 (schwarz/weiß, in Farbe = +45,- € netto) zzgl. MwSt.

Telefon: (033745) 504 07  
 Telefax: (033745) 508 12  
 info@werbeagentur-maerz.de  
 www.werbeagentur-maerz.de

**WERBEAGENTUR MAERZ**  
 033745/50407

\* es steht nur ein Rätsel je Ausgabe zur Verfügung